

Kurze Übersicht zu den Umbauphasen des Stadttheaters, Luzern

- 1839 Neubau Stadttheater:**
Eröffnung am 7. November 1839 mit Aufführung von Schillers Wilhelm Tell.
- 1866** Oberflächenerneuerung im Innern.
- 1870 Erweiterung, neues Treppenhaus in nordwestlicher Ecke:**
Neue Treppen (Ersatz der Wendeltreppen) und neuer Theaterzugang.
- 1871** Wiederherstellen der Symmetrie durch zweiten Eckbau (nordöstlich).
- 1873** Neuer Fassadenputz.
- 1896** Anpassungen Orchestergraben (Tieferlegung und separater Zugang).
- 1899 Sanierung und Umbau:**
Vereinheitlichung Bodenniveaus, Vergrößerung Vestibüle, neue Garderoben und Kasse,
Ausräumen des Zuschauerraums mit seinen Galerien bis auf die Umfassungswände,
Neubau Zuschauerraum und Galerien, Abbruch und Ersatz Proszenium,
Ersatz der Decke im Zuschauerraum.
- 1901** Erneuerung Aussenputz, neues Stadtwappen aus Stuck im Giebelfeld.
- 1907** Anbau eines dreigeschossigen, offenen Laubentraktes an der Südseite.
- 1924** Grossbrand im Dachgeschoss.
- 1925 Wiederaufbau und Aufstockung:**
Neues Walmdach (Dachkonstruktion in Stahlbeton heute noch erhalten),
neue neoklassizistische Fassadengestaltung und Vereinheitlichung des
Gebäudeausdrucks (kolossale Pilaster-Ordnung mit stilisierten Blattkapitellen)
(Einbinden der verschiedenen Anbauten),
Stadtwappen wird durch figürlichen Giebelschmuck ersetzt,
Umgestaltung des Zuschauerraums (Entfernen der Stuckornamente von 1899/1900),
Verglasen des laubenartigen Südanbaus,
Vergrößerung der Garderoben, neue Lichtinstallationen.
- 1932** Umbau:
Aufheben des Restaurants bzw. Umnutzung für den Theaterbetrieb, Reduktion des
Restaurationsbetriebs auf Pausenbetrieb im Foyer.
- 1949** Schaffung von Büros und Sitzungszimmer im Süd Anbau.
- 1951** Umgestaltung Theaterzugang.
- 1968** Sanierung, Umbau und West-Erweiterung (Abbruch der alten Westfassade),
Verlegung des Foyers in den Westanbau, Einbau von Büros,
neue Bodenkonstruktion.
- 1984** Umgestaltung Zuschauerraum und neue Bühnentechnik.
- 1997** Veränderung Orchestergraben (Abbruch bühnenseitige Rückwand, neue
Betondecke), Umgestaltung 4. Obergeschoss,
neuer Fassadenputz.
- 2012** Renovation (neue Bestuhlung Zuschauerraum, Umgestaltung Foyer, Optimierung
Haustechnik).

Aus: Bauhistorisches Gutachten Büro ADB, Siegfried Möri, Burgdorf